Ernst Friedrich Rosenberger

ROSENBERGER, ERNST FRIEDRICH * Würzburg ca. 1766 | † Mainz 8. Apr. 1837; Musiklehrer, Musikalienhändler und Komponist

Über die frühen Lebensjahre Rosenbergers weiß man bislang nichts. Spätestens um die Mitte der 1790er Jahre ließ er sich als Klavierlehrer in Offenbach nieder und trat in nähere Beziehungen zum Haus André. In dessen Auftrag und gleichsam als „verlängerter Arm“ lebte er 1803 bis 1805 in Amsterdam und organisierte von dort aus den Handel mit London und Paris; auch versuchte André, mit Rosenbergers Hilfe seine Geschäfte bis nach Indien auszuweiten (Brief vom 23. Jan. 1805). Anschließend scheint Rosenberger wieder nach Offenbach zurückgekehrt zu sein, fand aber Ende des Jahres 1807 eine Anstellung als Musiklehrer der fürstlichen Familie (insbesondere der jungen Prinzessinnen Emma und Ida) von Anhalt-Bernburg-Schaumburg auf Schloss Schaumburg, die er bis in die 1830er Jahre hinein innehatte; während dieser Zeit war er weiterhin für André tätig, indem sich für dessen Verlagsprodukte auch in diesem Wirkungskreis einsetzte. Gelegentliche Reisen führten Rosenberger u. a. nach Wiesbaden (wohl zur Kur), Stuttgart und Weilburg, wo er 1815 die Musik zur Hochzeit Erzherzog Carls mit Prinzessin Henriette von Nassau-Weilburg beisteuerte – sicherlich nicht der einzige Auftrag dieser Art. Seine letzten Jahre verbrachte Rosenberger als lediger Privatier in Mainz, wo Mitglieder der Musikerfamilie Lehritter – Franz Lehritter in Würzburg, der Halbbruder von Johann Franz Xaver →Sterkel, war sein Schwager – lebten.

Werke — *Wiesbadener Favorit Walzer* (Kl.), Offenbach: André [1810]; s. RISM RR 2544 II,1 – Nachdruck Berlin: Concha [1811]; D-Mbs <> Weitere Werke erschienen möglicherweise bei André in Kommission, ließen sich aber bisher nicht auffinden; die oben genannte Hochzeitsmusik ist ebenso verschollen wie andere Kompositionen dieser Art. <> Bearbeitungen: *24 petites Pièces, tirées de l'Opera: das Labyrinth de* [Peter von] *Winter* (Kl., Vl. ad lib.), Offenbach: André [1799]; s. RISM W 1354 <> *Douze pieces tirées de l'Opéra: das unterbrochene Opferfest* [Peter von Winter] (Kl., Vl. ad lib.), ebd. [1799]; s. RISM W 1591 <> *XII Pièces de l'Opera la Camilla* [Ferdinando Paër] (Kl., Vl. ad lib.), ebd. [1801]; D-B, D-Mbs, D-OF (s. Abb.), D-Rp <> *Six sonatines extraites des compositions de* [Franz] *Krommer* (Kl., Vl. ad lib.), 3 Hefte, ebd. [1806]; s. RISM K/KK 2809

Quellen — Zivilstandsregister Mainz <> Briefe von André an Rosenberger (ab 1804 in den

Briefkopierbüchern enthalten); D-OF <> Hauptbücher des Verlags André in Offenbach (1794–1833); D-OF <> 22 Briefe Rosenbergers an Schott in Mainz (1820–1833); s. Kalliope <> *Erneuerte vaterländische Blätter für den österreichischen Kaiserstaat* (Wien) 18. Okt. 1815

Abbildung: Titel der *XII Pièces de l'Opera la Camilla*; D-OF

Axel Beer

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=rosenberger

Last update: **2022/11/21 10:37**